

Urlaub im Vorbereitungsdienst

Beitrag von „plattypus“ vom 27. November 2018 22:51

Ok, ein ehemaliger Kollege hat es geschafft in der Unterrichtszeit wirklich Urlaub nehmen zu dürfen.

Wie gesagt, steht bei uns im Gesetz ja "30 Tage Urlaub, in den Schulferien zu nehmen". Er war während der Oster- und Sommerferien komplett krankgeschrieben, so daß er in den verbleibenden Schulferien seinen Urlaubsanspruch nicht mehr nehmen konnte. Da hat er dann von den 30 Tagen 12 Tage in den Herbst- und 5 Tage in den Weihnachtsferien in dem Kalenderjahr nehmen müssen und durfte die restlichen 13 Tage in der Unterrichtszeit nehmen.

Seine Ansage dazu: Das einzige Mal im Leben die Chance zum Boston-Marathon zu kommen.

Das ist halt der Nachteil des Lehrerdaseins, auf bestimmte Termine hin kann man nicht verreisen.

Wobei zumindest eine Woche wirklich zur freien Verfügung schon schön wäre.